

# INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	6	5. INVENTAR DER GRABSTEINE	85
1. EINLEITUNG	9	5.1. Hinweise zum Inventar	86
1.1. Forschungsgegenstand	10	5.2. Belegungsplan	88
1.2. Die Gründung der Exulantenstadt Glückstadt	12	5.3. Liste der Glückstädter Grabsteine	90
1.3. Sepharden und Aschkenasen	14	5.4. Dokumentation der 105 Grabsteine	91
1.4. Einladungsbriefe und Privilegien	15	5.5. Verzeichnis der Sepharden	211
2. DIE JÜDISCHE GEMEINDE GLÜCKSTADT	19	5.6. Verzeichnis der Aschkenasen	212
2.1. Albert Dionis und die Portugiesische Nation	19	5.7. Verschollene Grabsteine	213
2.2. Die Portugiesen gehen, die Hochdeutschen kommen	25	6. ANHANG	215
2.3. Die Israelitische Gemeinde	27	6.1. Die Privilegien von 1630	216
2.4. Synagoge in der Portugiesenstraße	34	6.2. Auszug aus dem Geburtsregister 1869	220
2.5. Niedergang und Auflösung der Gemeinde	39	6.3. Auszug aus dem Sterberegister 1863	222
3. DER FRIEDHOF	47	6.4. Auszug aus dem Jahresbudget 1879/80	224
3.1. Entwicklung bis zur Schändung 1941	50	6.5. Judaika im Detlefsen-Museum	226
3.2. Jüdisches Leben wird durch die Nazis vernichtet	54	6.6. Samuel Hall in Herzhorn	229
3.3. Wiederherstellung 1945 und Fortführung	60	6.7. Vertrag mit der Stadt vom 21. Mai 1907	230
3.4. Restaurierung 2014	69	7. QUELLEN-, LITERATURVERZEICHNIS, ANMERKUNGEN	233
4. DIE GRABSTEINE	77	7.1. Quellen	233
4.1. Material und Form	78	7.2. Literatur	233
4.2. Grabsteininschriften	79	7.3. Anmerkungen	236
4.3. Grabmalkunst	81		